

16.07. **6. So. n. Trinitatis**
Kirchweih in Neudorf
 10.00 Uhr Pfarrer Schamberger kein GD
 Kollekte: Eigene Gemeinde / dekanatliche Aufgaben

23.07. **7. So. n. Trinitatis**
 Kein GD Pfarrer Bauer– Störch 8.45 Uhr
 Kollekte: Eigene Gemeinde

30.07 **7. So. n. Trinitatis**
 9.00 Uhr Pfarrer Schamberger kein GD
 Kollekte: Kindertagesstätten

Gruppen und Kreise

Bibelstunde Suffersheim: 31.05.; 14.06.; 28.06.; 12.07.;
 26.07. Beginn jeweils um 19.30 Uhr

Posaunenchor: Donnerstags, um 19.30 Uhr

Kirchenband: nach Absprache

Hauskreise: nach Absprache

Jugendkreis: Dienstags, 19.00 Uhr—20.30 Uhr in
 Suffersheim

Impressum

Herausgeber: Evang.-Luth. Pfarramt, Neudorf 63, 91788 Pappenheim
 Tel.: 09149/222 - Fax: 09149/909 750 - e.mail: pfarramt.neudorf@elkb.de
 Internetseite: www.neudorf-evangelisch.de
 Verantwortlich: Pfarrerin Ingrid Enzmann

Bankverbindung: **Pfarramt Neudorf: DE62760694680000910880**

Kirchgeld Neudorf: DE19760694680500910570

Kirchgeld Suffersheim: DE54760694680500910716 - BIC: GENODEF1GU1



Gemeindebrief

der Evang.- Luth.
 Kirchengemeinden
 Neudorf – Suffersheim



St. Jakobus

St. Michael

Nummer 369

Juni/Juli 2023



**Es war aber dort Jakobs Brunnen.
 Jesus spricht: Glaube mir: „Gott ist Geist,
 und die ihn anbeten, die müssen ihn im Geist
 und in der Wahrheit anbeten.“ Joh. 4
 (Bild: Brunnen auf der Wülzburg)**

Lieber Leser!

Jetzt ist es also soweit. Ende Juni endet mein Dienst in den Kirchengemeinden Neudorf und Suffersheim. Am 1. September 2005 begann meine Arbeit hier vor Ort und am 01. September 2023 beginnt mein Ruhestand. In den Monaten Juli und August habe ich Urlaub und werde in dieser Zeit meinen Umzug vollziehen. Bis 31. August muss ich das Pfarrhaus geräumt haben. Wie viele wissen, stamme ich aus Ingolstadt und werde dorthin wieder hinziehen. Nach vielen Jahren gehe ich dorthin zurück, wo ich herkomme. Die 18 Jahre, in denen ich hier lebte, waren eine prägende Zeit. In diesen Jahren starben meine Eltern, denen ich im Alter nahe sein wollte. Trotzdem sah ich danach keine Veranlassung, die Gemeinde zu wechseln. Ich konnte gut hier wohnen und habe persönlich auch manche Hilfe aus der Kirchengemeinde erhalten. Viele von Ihnen durfte ich in dieser vergangenen Zeit kennenlernen. Ich denke an die vielen Geburtstagsbesuche oder an die vielen Taufen, Konfirmationen, Hochzeiten und Beerdigungen. Es war meine Aufgabe, Sie bei Leid und Freude seelsorgerlich zu begleiten. Meine Hauptaufgabe sah ich bei alledem in der Verkündigung des Evangeliums. Wenn ich es richtig einschätze, dann war es doch am Anfang für

einige ungewohnt, dass ich soviel vom Glauben an Jesus Christus spreche und es auch wirklich so meine. Ich wuchs zwar in keinem Pfarrhaus auf, aber durch persönliche Umstände wurde mir der Glaube an Gott schon in der Kindheit wichtig. Diesen Glauben habe ich versucht zu verkündigen, nach meinen bescheidenen Möglichkeiten, aber mit voller Überzeugung. Damit war ich keine Pfarrerin, die als erstes das Dorfleben unterstützte. Selbstverständlich leben die Dörfer von den Vereinen und ihren Festen, die durchaus sein dürfen. Aber die Kirche ist kein Verein; ich wollte stets Größeres und Wichtigeres vermitteln, nämlich wie man in den Himmel kommt. Es tut mir leid, falls ich damit nicht allen Vorstellungen und Erwartungen entsprach. Andererseits wurde mir in den vergangenen Jahren viel Wohlwollen entgegengebracht. Ich bedanke mich somit für alle Unterstützung und Freundlichkeit, die ich erfahren durfte. Ich bedanke mich bei allen, die mithalfen, Gemeinde zu bauen; sei es durch ihre finanzielle Gabe, sei es durch ihre helfenden Hände; sei es durch ihre Fürbitte. Ich wünsche mir, dass Sie Ihrer Kirchengemeinde treu bleiben, auch wenn es jetzt anders weitergeht. Seien Sie Gott befohlen und nochmals vielen Dank für alles, Ihre Pfarrerin



Neudorf



Suffersheim

Gottesdienste

| | | |
|----------------------------|---|----------------|
| 04.06. 10.00 Uhr | Trinitatis Pfarrerin Enzmann Kollekte: Diakonisches Werk Bayern | 8.45 Uhr |
| 11.06. 8.45 Uhr | 1. So. n. Trinitatis Pfarrerin Enzmann Kollekte: Eigene Gemeinde | 10.00 Uhr/KIGO |
| 18.06. 10.00 Uhr | 2. So. n. Trinitatis Pfarrerin Enzmann Kollekte: Eigene Gemeinde | 8.45 Uhr |
| 25.06. | 3. So.n.Trinitatis Gemeinsamer Gottesdienst: Verabschiedung Pfarrerin Enzmann 14.00 Uhr in Suffersheim Kollekte: Eigene Gemeinde / Luth. Weltbund | |
| 02.07. 8.45 Uhr | 4. So.n.Trinitatis Pfarrer Bauer– Störch Kollekte: Kirche in Mecklenburg | kein GD |
| 09.07. kein GD | 5. So.n.Trinitatis Pfarrerin Störch Kollekte: Aktion 1+1 mit Arbeitslosen teilen | 8.45 Uhr |

**Herzliche Glück- und Segenswünsche
zum Geburtstag**



Festlicher Gottesdienst zur Verabschiedung von Pfarrerin Ingrid Enzmann, Sonntag, den **25. Juni 2023, 14:00 Uhr am evangelischen Gemeindehaus Suffersheim**. Frau Pfarrerin Ingrid Enzmann tritt in den Ruhestand ein.

Wir wollen ihr für die Zukunft alles Gute wünschen und ihr Gottes Segen zusprechen. Beim anschließenden Empfang und gemütlichem Zusammensein ist Gelegenheit, sich von Frau Pfrin. Enzmann persönlich zu verabschieden.

Wir freuen uns, Sie zum Gottesdienst und zum anschließenden Empfang begrüßen zu dürfen.

Lina Dengler Vertrauensfrau · Christian Hellmuth Vertrauensmann
Kirchenvorstand Neudorf · Kirchenvorstand Suffersheim

Wie geht's weiter... / Was wird werden...

Nach dem Eintritt von Pfarrerin Ingrid Enzmann in den wohlverdienten Ruhestand geht ein zuletzt 18-jähriges enges Zusammenwirken in Ihren beiden Kirchengemeinden zu Ende. Damit beginnt zunächst ab dem Monat Juli ein Jahr lang die Zeit einer sog. Vakanz. Ihre Pfarrstelle wird zukünftig dann überwiegend von Kolleginnen und Kollegen der Region Mitte mit versorgt, bevor dann ab Ende Juli 2024 die endgültige Umsetzung des Landesstellenplans in Form einer Reduktion der bisherigen ganzen Pfarrstelle auf eine anschließend nur noch halbe Planstelle greifen wird.



Für den Bereich der **KG Suffersheim** mit ihren Weilern und Höfen werden wir beide, **Dekan Wolfgang Popp** und **Pfarrer Gerd Schamberger**, für alle möglichen Fragen ansprechbar sein, können miteinander Taufanfragen klären, werden Trauungen übernehmen und Ihnen bei möglichen Trauerfällen seelsorgerlich zur Seite stehen. Auch würden wir Sie gern ab dem **70.** zu runden und halbrunden Geburtstagen nach Möglichkeit persönlich besuchen kommen und Ihnen in den Jahren dazwischen auf dem Postweg unsere Glückwünsche aussprechen. Jugendliche, die sich für das Konfi-Jahr anmelden möchten, werden in die Pappenheimer Gruppe mit eingeladen, um sich dort auf das bevorstehende Fest vorbereiten zu können. Auch werden Sie möglichst übergangslos weiterhin regelmäßig mit gemeindlichen Nachrichten versorgt, welche ab August in den bereits bestehenden Pappenheimer Gemeindebrief mit aufgenommen und an Sie weitergegeben werden.

Bei Anfragen an das Pfarrbüro müssen Sie sich notgedrungen von der gedächtnisfreundlichen Nummer **222** unter der Neudorfer Vorwahl wohl für immer verabschieden. Leider wird es dann auch keine dreistellige Nummer mehr sein, die Sie bei diversen Nachfragen im Pfarrbüro anrufen können. Bevor Sie aber der durchaus riskanten Versuchung erliegen, schnell mal - *gänzlich vorwahlfrei* - die **110** oder **112** zu wählen, legen wir Ihnen dann doch lieber die sechsstellige Nummer **83 03 32** des Pappenheimer Pfarramts ans Herz, wo man Ihnen unter der Vorwahl **0 91 43** gerne und kompetent weiterhelfen wird.

Mit dem Weggang von Pfarrerin Enzmann finden die sonntäglichen Gottesdienste in den Dörfern nun 14-tägig statt; jeweils im Wechsel von Früh- und Spätkirche (8.45 Uhr/10 Uhr), gestaltet vorwiegend von Kolleginnen und Kollegen der Region sowie des gesamten Dekanats, Prädikantinnen und Prädikanten, Lektorinnen und Lektoren sowie bereitwilligen Ruheständlern. Wir werden versuchen, unsere Kräfte so gut wie möglich zu bündeln und doch muss uns allen klar sein: Da wird von jetzt an bei der Versorgung der Gemeinden sicherlich **spürbar** jemand fehlen. Als Pfarrerinnen und Pfarrer der gesamten Region hoffen wir dabei auf Ihr **Verständnis**.

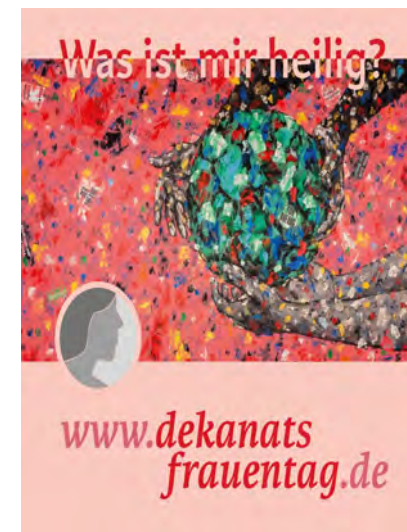
Dekan Wolfgang Popp/Pfarrer Gerd Schamberger

Was ist mir heilig? Frauengottesdienst mit Einzelsegnung

Das Dekanatsfrauentagsteam der Dekanate Pappenheim und Weißenburg lädt alle Frauen zu einem besonderen Abend an den Brombachsee ein. Pünktlich zum Sommeranfang feiern wir miteinander einen besonderen Gottesdienst im Freien:

Mittwoch, 21. Juni 2023 · 18:30 Uhr
Mandlesmühle (Pleinfeld)

Familie, Beziehung, Freiheit, Schöpfung, Glaube, Gegenüber, ... Was ist mir heilig? Der Gottesdienst lädt ein, über diese Frage nachzudenken, und gibt gleichzeitig viele Impulse und Anregungen dazu. Die Möglichkeit zur Einzelsegnung lässt die Teilnehmerinnen das Heilige ganz persönlich und in besonderer Form erfahren. Die Schäferwagenkirche ist vor Ort und die Pleinfelder Kirchenband gestaltet den Gottesdienst musikalisch. Im Anschluss werden wir bei einem schönen Getränk und leckerer Pizza noch gute Gespräche führen. Seien Sie dabei! Ihre Anmeldung unter www.dekanatsfrauentag.de hilft uns, besser zu planen.



Als Kirche wollen wir Kontakt zu unseren Gemeindegliedern halten: egal, ob sie regelmäßig im Gottesdienst sind oder eher selten eine Kirche betreten; egal, ob sie lockeren Kontakt halten oder ehrenamtlich in der Kirchengemeinde hoch engagiert sind. Ganz gleich in welcher Intensität – gemeinsam sind wir Kirche.

Um dies immer wieder bewusst zu machen und den Kontakt zu stärken, gibt es das Projekt „Kirchenpost“, an welchem wir uns als Evang.-Luth. Dekanatsbezirk Pappenheim mit allen Kirchengemeinden beteiligen.

Angebote für Jugendliche, wichtige persönliche Ereignisse wie ein Umzug oder die Geburt eines Kindes, der Dank für die Kirchensteuer oder die Feste des Kirchenjahres – es gibt viele Anlässe, zu denen die Kirchenpost sich meldet. Ziel ist es, dass alle Kirchenmitglieder ab dem Konfirmationsalter regelmäßig einen persönlichen Gruß im Briefkasten finden.

Dafür gibt es das Kirchenpost-Team in der Landeskirchenstelle, das die Materialien entwirft und die Abwicklung von der Produktion bis zum Versand organisiert. Für den „lokalen Bezug“ trage ich als Dekanatsbeauftragter bei, indem ich Informationen und Bilder „liefere“.

Vielleicht haben Sie demnächst bereits selbst Kirchenpost im Briefkasten?

Für Ihre Rückmeldung und Anregungen zu dieser Aktion können Sie mir gerne eine E-Mail schreiben (guenter.gastner@elkb.de) oder einen Brief an Evang.-Luth Dekanat Pappenheim, Kirchenpost, Graf-Carl-Str. 1, 91788 Pappenheim. Pfarrer Günter Gastner

„Post für Dich“ ist bis jetzt auch dieser Gemeindebrief gewesen! Alle zwei Monate fanden Sie eine Ausgabe in Ihrem Briefkasten vor. Dieses Format geht nun nach vielen Jahren zu Ende. Der Gemeindebrief kommt zukünftig aus Pappenheim und wird einige Seiten für Neudorf/Suffersheim enthalten.



Liebe Neudorfer und Rothensteiner!

Eine große Veränderung steht ihrer Gemeinde mit dem Abschied von Pfrin Ingrid Enzmann bevor – aber Sie sollen sich nicht alleingelassen fühlen. Vieles wird von der Pfarrei Pappenheim, zu der Sie ja zukünftig gehören, übernommen, wie Sie der Vorstellung von Dekan Wolfgang Popp und Pfr. Gerd Schamberger entnehmen können. Doch für seelsorgerliche Belange in Neudorf und Rothenstein werden wir beide, Pfrin Jutta Störch und Pfr Jürgen Bauer-Störch in Zukunft ihre Ansprechpartner sein. Das heißt, bei Beerdigungen, Hochzeiten oder Taufen wenden Sie sich bitte an uns. Wir sind unter der Telefonnummer 09145/245 in der Kirchengemeinde Solnhofen zu erreichen, die wir gemeinsam mit Bieswang seit 8 Jahren als Stellenteiler (d.h. jeder hat eine halbe Stelle und halbes Gehalt) betreuen. Ebenso werden wir sie ab dem 70. Geburtstag zu runden und halbrunden Geburtstagen besuchen, soweit dies möglich ist und auch bei den Sonntagsgottesdiensten werden wir uns immer wieder mal sehen können. Sicher werden wir nicht das leisten können, was Pfrin Enzmann möglich war, aber wir hoffen und wünschen uns ein gutes und segensreiches Miteinander in der Begleitung wichtiger Lebensabschnitte für Sie.

Geburtstagsständchen: Weiterhin spielt der Posaunenchor gerne ein kleines Geburtstagsständchen zum 70., 75., 80., 85., ... Geburtstag.

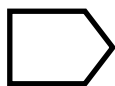
Dazu meldet Sie sich bitte zur Terminabsprache und Liedwünschen bei Tobias Eckerlein (0151 12953733) ca. 3 Wochen vorher.

Nachwuchsausbildung: Im Herbst 2023 startet der Posaunenchor wieder eine Ausbildung/einen Lehrgang um ein Blechblasinstrument zu spielen. Das Angebot richtet sich an alle Altersgruppen: Kinder ab 10 Jahren, Jugendliche, Erwachsene, Wiedereinsteiger, Quereinsteiger. Vorkenntnisse sind natürlich praktisch, aber nicht nötig!

Die Ausbildung wird hauptsächlich Hr. Freimut Mayer (0151 15840096 oder 09149 425) durchführen. Er steht für Fragen zur Verfügung und ist Ansprechpartner bei Interesse. Es gibt die Möglichkeit, Instrumente für den Beginn zu leihen und zu schnuppern!

Wer sind wir? Wir sind ein 21-köpfiger Chor bestehend aus allen Altersstufen und spielen verschiedene Instrumente: Trompete/Fügelhorn, Posaune, Bariton/Tenorhorn/Euphonium und Tuba. Uns alle verbindet die Freude an der Musik, das gemeinsame Musizieren, der Ehrgeiz ein Stück zu üben und dieses dann aufzuführen. Neben der üblichen „Kirchenliteratur“ spielen wir bekannte weltliche Melodien, wagen uns an neue herausfordernde Stücke und sind auch in der Blasmusik beheimatet. Somit sind unsere Einsätze auch vielseitig: Wir umrahmen den Gottesdienst an Feiertagen und besonderen Anlässen musikalisch, spielen gelegentlich bei Geburtstagen und auch beim Frühschoppen.

Wir freuen uns auf dich! Melde dich bei Interesse und Fragen!



So spielt der Posaunenchor auch bei der Neudorfer Kirchweih, am Sonntag, den 16.07.2023 um 10.00 Uhr vor dem Gemeindehaus Neudorf.



Die Kirchengemeinde Neudorf freut sich über eine Spende für den Friedhof in Höhe von 850 €.

Die Freiwillige Feuerwehr, der Männergesangverein, der Obst- und Gartenbauverein sowie die Landjugend spendeten einen Teil des Gewinns der Kirchweih 2022.

Der Kirchenvorstand bedankt sich herzlich!

Spenden im Juni und Juli

Im **Juni** wird ihre Spende für die **kirchliche Jugendarbeit** erbeten. 60% ihrer Gaben bleiben in unserem Dekanat. Der Rest dient der überregionalen Jugendarbeit in unserer Landeskirche.



Die **Juli**-Sammlung ist für den Auf- und Ausbau der diakonischen Arbeit in unserer Partnerkirche in Mecklenburg.

Sie können Ihre Spende gerne auf das Konto

des Pfarramtes Neudorf Kto.Nr. DE62 76069468 0000 910880 überweisen - Vielen Dank!